

Diagnosen neuer Coleopteren aus dem Kaukasus.

Von G. G. Sumakow (Jurjew, Livland).

1. *Aphodius (Amidorus) brevithorax* sp. nov.

Käfer schwarz; die Oberseite glänzend; Tarsen gelbroth; Tasterglieder und letztes Abdominalsegment röthlich. — Kopfschild punktirt, vorn etwas gerunzelt; Vorderand des Kopfschildes ausgerandet; Stirnnaht mit drei schwachen Höckerchen, vor denselben schwach beulig angeschwollen und mit einer gebogenen Querleiste; Wangenwinkel wenig vortretend und abgerundet. — Halsschild hoch gewölbt, bedeutend breiter als die Flügeldecken, am Grunde sehr fein gestrichelt und sehr spärlich punktirt (durch die Lupe gesehen) mit ziemlich groben und tiefen Punkten ungleichmässig (an den Seiten etwas dichter) besetzt; die Seiten von der Mitte bis zu den Hinterecken parallel (von oben gesehen), neben ihrer Mitte schwach beulig angeschwollen; Hinterecken abgerundet; von dem Vorderrand des Halsschildes geht eine kaum vertiefte in der Mitte breit unterbrochene grobpunktirte Längsfurche bis zu dem Hinterrand; Basis des Halsschildes gerandet, Vorderrand ungerandet. — Schildchen klein, dreieckig, fast so breit wie die beiden ersten Zwischenräume der Flügeldecken, von der Basis bis an die Mitte grob punktirt. — Flügeldecken in der Mitte erweitert, an der Spitze etwas röthlichbraun durchscheinend, glänzender als der Halsschild, mit ziemlich feinen, an der Spitze tiefen, punktirten Kerbstreifen; ihre Zwischenräume schwach gewölbt, mit sehr spärlichen, feinen Punkten; Schulterecken mit je einem ziemlich grossen, scharfen Zahn. — Brust matt, grob und ziemlich dicht punktirt, mit Ausnahme der vertieften Mitte der Hinterbrust, letztere sehr glänzend und sehr spärlich punktirt; die Seiten der Hinterbrust nach hinten matter und spärlicher punktirt; Vorderbrust neben den Gelenkhöhlen der Vorderhüften mit einer tiefen Fühlergrube. — Abdomen grob punktirt und spärlich behaart, etwas glänzender als die Brust. — Vorderschenkel mit einzelnen Punkten besetzt, mit einem Schräg-Quereindruck neben der Spitze; Mittel- und Hinterschenkel fast glatt; Borstenkränze der Hinterschienen aus kurzen und langen Borsten zusammengesetzt; das erste Glied der Hintertarsen kürzer wie der obere Enddorn und länger wie die zwei folgenden zusammen. — Länge 7 mm.

Kaukasus: Gudaur (G. G. Sumakow. 24. VI. 1902). — 1 Ex. Diese Art steht dem *Aph. circassicus* Reitt. (Bestimm. Tabell. Lucan. u. coproph. Lamellie. Verh. d. nat. Ver. Brünn, XXX u. XXXI,

1893, p. 77) am nächsten, unterscheidet sich aber durch folgende Kennzeichen:

1 (2). Stirnnaht ungehöckert. Halsschild an den Seiten stark gerundet. Schildchen glatt. Flügeldecken kastanienbraun. Erstes Glied der Hintertarsen so lang als die zwei folgenden zusammen; der obere Enddorn der Hinterschienen höchstens so lang als das erste Tarsenglied. Länge 6·5 mm. *Aph. circassicus* Reitt.

2 (1). Stirnnaht schwach gehöckert. Halsschild an den Seiten von der Mitte bis zu den Hinterecken parallel. Schildchen von der Basis bis an die Mitte punktirt. Flügeldecken schwarz, nur an der Spitze etwas röthlichbraun durchscheinend. Das erste Glied der Hintertarsen kürzer als der obere Enddorn und länger wie die zwei folgenden zusammen. Länge 7 mm. *Aph. brevithorax* m.

2. *Drilus novoathonius* sp. nov.

♂ Käfer länglich, braunschwarz, mässig glänzend, massig behaart; 2 Wurzelglieder der Fühler, Taster, Beine und das letzte Abdomensegment rothgelb. — Kopf sammt den Augen etwas schmaler als der Halsschild, grob punktirt; Fühler vom vierten Gliede an stark gekämmt. — Halsschild um die Hälfte breiter als lang, mit rechteckigen Hinterwinkeln, auch grob punktirt. — Oberseite gelbbraun behaart, Unterseite und Beine mit rothgelben Haaren besetzt. — Länge 7 mm.

Kaukasus: Neu-Athos (G. G. Sumakow. 20. V. 1896). — 2 (♂) Exemplare.

Nachstehende Tabelle erklärt die Stelle, welche die oben beschriebene Art zwischen den angrenzenden Arten einnimmt (Bestimm.-Tabell. d. europ. Col. Cantharid. 1. Thl. Drilini. XXIX. 1894. p. 5 und 6.):

Halsschild und Schildchen schwarz.

1 (2) Schwarz, Flügeldecken gelb oder gelbbraun (*D. flavescens* Rossi).

2 (1) Oberseite schwarz, selten braun (*D. fulvicornis* Kiesw; *D. Schwarzii* Reitt.; *D. concolor* Ahr.)

3 (4) Die Fühler gegen die Spitze, Schienen und Tarsen gelb. *D. fulvitaris* Baudi.

4 (3) Zwei Wurzelglieder der Fühler und Beine rothgelb.

D. novoathonius m.

Alle beschriebenen Arten befinden sich in meiner Sammlung. Dezember 1902.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Wiener Entomologische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1903

Band/Volume: [22](#)

Autor(en)/Author(s): Sumakow G. G.

Artikel/Article: [Diagnosen neuer Coleopteren aus dem Kaukasus. 47-48](#)